



Pressemitteilung 60/2021 | 30.11.2021

Vortragsreihe

## Ökostrom, KI, Kryptowährung und Diversität in Aufsichtsräten

**Am 2. Dezember 2021 geht es im öffentlichen »Betriebswirtschaftlichen Brown Bag-Seminar« der HWR Berlin von 9.00-12.15 Uhr um vier drängende ökonomische Themen unserer Zeit zum fachlichen Austausch.**

Berlin, 29. November 2021. Die Strompreise für fossile Brennstoffe steigen, es könnte zu Lieferengpässen bei der Versorgung Westeuropas mit Erdgas kommen. Die Energiepolitik muss nicht nur in Deutschland umsteuern. Die Wissenschaftler\*innen Professor Dr. Mario Glowik von der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin), Assistant Professor Dr. Agnieszka Chwialkowska von der University of West Georgia, USA und Assistant Professor Waheed Akbar Bhatti von der Universität Aalborg, Dänemark haben gemeinsam untersucht, inwiefern globale Wertschöpfungsketten für erneuerbare Energien eine Chance für europäische Unternehmen und Volkswirtschaften auch im Kampf gegen den Klimawandel sein können?

Seine Ergebnisse stellt das Team öffentlich vor am 2. Dezember 2021 ab 9 Uhr beim Betriebswirtschaftlichen Brown Bag-Seminar. Die Vortragsreihe der HWR Berlin ist eine offene Plattform für betriebswirtschaftliche und angrenzende Forschung und für den wissenschaftlichen Diskurs.

In weiteren Vorträgen geht es am kommenden Donnerstag um die Akzeptanz künstlicher Intelligenz, Ineffizienzen auf den Kryptomärkten und Diversität in deutschen Aufsichtsräten und Vorständen. Die Veranstaltung wird live online übertragen und findet teilweise in englischer Sprache statt. Die Teilnahme via Videokonferenzsystem Zoom ist ohne vorherige Anmeldung kostenlos möglich.

### Programm

09.00-9.45 Uhr

#### **»Global Renewable Energy Value Chains: Opportunities for European Firms and Economies in Combating the Climate Change«**

Referent\*innen: Mario Glowik (HWR Berlin, Germany), Agnieszka Chwialkowska (University of West Georgia USA), Waheed Akbar Bhatti (Aalborg University, Denmark)

09.45-10.30 Uhr

#### **»Assisting or Co-Creating? Acceptance of Artificial Intelligence as a "Colleague" in Brand Voice.«**

Referentin: Alexandra Kirkby (HWR Berlin)

10.45-11.30 Uhr

#### **»Inefficiencies in Crypto Markets«**

Referentin: Natalie Packham (HWR Berlin)

11.30-12.15 Uhr



**»Forderungen mit wenig Durchschlagskraft: Der Einfluss institutioneller Investoren auf die Diversität in deutschen Aufsichtsräten und Vorständen«**

Referentin: Philine Erfurt Sandhu (HWR Berlin)

Die Moderation übernehmen Prof. Dr. Christoph Dörrenbächer und Prof. Dr. Silke Bustamante.

- [Weitere Informationen, Veranstaltungslink und Zugang](#)

**Kontakt**

**Prof. Dr. Christoph Dörrenbächer**

**Tel.: +49 30 30877-1491**

E-Mail: [doerrenbaecher\(at\)hwr-berlin.de](mailto:doerrenbaecher(at)hwr-berlin.de)

**Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)**

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

[www.hwr-berlin.de](http://www.hwr-berlin.de)